

# Ortsbeirat Steeden

## Protokoll zur öffentlichen Ortsbeiratssitzung

**Nr. 02 vom 30.05.2016**

### I. Tagesordnung

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Ortsvorsteher
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
3. Stand der geplanten Maßnahmen zur „Neugestaltung Friedhofsvorplatz“ und Ausbesserung verschiedener Ortsstraßen
4. Wohnungen für anerkannte Flüchtlinge – Planungen der Stadt und weitere Möglichkeiten in Steeden
5. Verschiedenes

### II. Bürgergespräch

**Beginn:** 19.30 Uhr

**Ende:** 21.15 Uhr

### Teilnehmerinnen / Teilnehmer:

Herr Joachim Bullmann  
Herr Jochen Fehler  
Frau Sonja Harling  
Herr Dr. Hans-Christoph Noack  
Herr Hans-Karl Trog

### Entschuldigt:

-/-

### Gäste:

Keine

### TOP 1:

Der Ortsvorsteher, Herr Hans-Karl Trog, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortsbeirats Steeden und stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist.

*Der Ortsbeirat ist beschlussfähig.*

### TOP 2:

Der Ortsvorsteher bittet um die Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung.

*Der Ortsbeirat genehmigt das Protokoll ohne Änderungen.*

### **TOP 3:**

Der Ortsvorsteher informiert zum Stand der Maßnahmen:

- Für die IKEK-Maßnahme „Neugestaltung des Friedhofvorplatzes“ Steeden“ wird das Planungsbüro beauftragt und beginnt mit der Planung. Baubeginn kann dann vsl. im Frühjahr 2017 sein.
- Im Haushalt wurden 50 T€ zur Sanierung der Straße „Auf der Platt“ eingestellt. Weitere Mittel zur Beseitigung kleinerer Straßenschäden sollen aus dem geplanten „Instandhaltungsbudget“ kommen.
- Für den Einbau von Fenstern im Anbau der Friedhofskapelle sind mehrere Spenden eingegangen – die Restsumme wird vsl. aus Haushaltsmitteln gedeckt.

*Der OB nimmt die Informationen zur Kenntnis.*

### **TOP 4:**

Der Ortsvorsteher diskutiert den Vorschlag zur Errichtung von Wohncontainern für anerkannte Flüchtlinge im Bereich des Gewerbegebietes Herrenwiese. Das Gremium versteht in keinsten Weise wie man in eine Ortsrandlage Wohnraum für ca. 50 anerkannte Flüchtlinge schaffen will und damit ggf. ein „Ghetto“ schafft und die Integration in die Dorfgemeinschaft erschwert / verhindert!

Der Ortsvorsteher hat in Vorbereitung der Sitzung nochmals die leerstehenden bzw. zum Verkauf stehenden Häuser / Wohnungen in Steeden zusammengestellt. Dies sind aktuell:

- Haus Bachstraße 2 (Andreas Hardetzki) – voll möbliert mit zwei Wohnungen
- Haus Bachstraße 27 (Elke Rump geb. Lohmann)
- Eine große Wohnung im Haus Bachstraße 18 (Wilfried Rump)
- Fünf Wohnungen in den Gebäuden Auf der Hohl 8+10 (Fa. Egenolf - tlw. Sanierung erforderlich)
- Haus Steedener-Hauptstraße 33 („Grünes Haus – ehem. Gaststätte“) zwei Wohnungen
- Haus Steedener-Hauptstraße 50 (Johannes Wüst)
- Haus Steedener-Hauptstraße 51 (Astrid Höhn geb. Martin – tlw. Sanierung erforderlich)
- Haus Steedener-Hauptstraße 114 (Elsbeth Meuser / Christel Kirchner geb. Zanger) zwei große Wohnungen voll möbliert
- Haus Unter der Kapelle 10 (Elsbeth Meuser / Christel Kirchner geb. Zanger) – tlw. Sanierung erforderlich
- Haus Grete Großmann, Langenbergstraße
- Zum Verkauf steht Haus Rheinbergstraße 46 (Rosi Arbes / Isolde Freitag)
- Zum Verkauf steht Haus Rheinbergstraße 36 (Christine Weiß) zwei Wohnungen.

Zu den Häusern in Steeden gibt es im Stadtgebiet noch viele weitere Leerstände z.B. in Runkel das Gebäude Obertorstraße 23 (ehem. Kinderheim Funk) od. die ehem. Gaststätte / Pension Thomas.

*Der Ortsbeirat lehnt einstimmig die Einrichtung von Wohncontainern im Bereich des Gewerbegebietes Herrenwiese ab! Der OB bittet den Magistrat alle Möglichkeiten zur Anmietung oder auch Kauf, z.B. der oben genannten Gebäude / Wohnungen, ggf. unter Einbezug des Ortsvorstehers, mit den Eigentümern zu verhandeln. Den Eigentümern sollten dabei auch z.B. eine Erstattung der Sanierungskosten nach Auszug der anerkannten Flüchtlinge angeboten werden.*

### **TOP 5:**

Der Ortsvorsteher informiert zu folgenden Punkten:

- Aufstellung eines Spiegels in der Kurve Rosengartenstraße (vor Kindergarten) – dort ist es in der letzten Zeit zu mehreren „fast-Zusammenstößen“ von Bussen gekommen, da

an dieser Stelle zwei Busse nicht nebeneinander passen. Bei aktuell ca. 25 Busfahrten/Tag durch die Rosengartenstraße besteht dringlicher Handlungsbedarf. Nach Aussage Bauamt ist der Spiegel bestellt und wird nach Lieferung aufgestellt.

- Die Bank an der Halde Grundstück Egenolf (neben städt. RÜ / Garten Scheu) wurde zerstört und muss ausgebessert werden. Im Gelände um die Bank wächst neuerdings wieder der Riesenbärenklau – er muss beseitigt werden.
- Vsl. beginnend ab 28.10.2016 möchte die evang. Kirchengemeinde eine Bibelausstellung zum Lutherjahr durchführen und dazu eine Eröffnungsveranstaltung mit Vorträgen machen. Der OB würde die Ausstellung gerne „neutral“ für die Gemeinde Steeden durchführen / unterstützen und wird dies der KG anbieten.

Wiederholt bespricht der OB die Beseitigung des defekten und tlw. abgerosteten Zaunes am Sportplatz bzw. Schulgelände. Dort werden im Bereich des Schulgeländes aktuell wieder Kirchen durch Kinder geerntet – unter den Bäumen stehen abgebrochene Zaunpfähle. Der OB bittet um Beseitigung der rostigen Stützen!

Der OB stellt fest, dass nun seit fast zwei Jahren der Ballfangzaun am Sportplatz defekt ist und Felder fehlen. Dadurch fliegen Bälle gegen / vor vorbeifahrende Autos. Hier ist die Verkehrssicherungspflicht verletzt. Der OB bittet den Magistrat ggf. als Übergangslösung ein Ballfangnetz einzurichten und dies mit dem Betreiber TSV Steeden abzustimmen.

Der OB stimmt sich zur Durchführung des Seniorennachmittags am 16.07.2016 ab. Der Schriftführer wird hierzu nochmals die Schule und den Kindergarten für die Mitgestaltung ansprechen.

#### **Terminabsprachen:**

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am 11.07.2016, um 19:30 Uhr, im Foyer des Bürgerhauses in Steeden statt.

Für die Richtigkeit:

Gez.

Gez.

Joachim Bullmann  
(Schriftführer)

Hans-Karl Trog  
(Ortsvorsteher)